

Vorwort der Chefredakteurin Dorothea Schäfer

Die Vierteljahreshefte zur Arbeits- und Wirtschaftsforschung VAW sind Neustart und jahrzehntealte Tradition in einem. Die VAW wollen ein offenes Diskussionsforum zu arbeits-, sozial-, und wirtschaftspolitischen Fragestellungen für deutschsprachige und internationale Forscherinnen und Forscher (außerhalb und innerhalb des iaw) bieten. Möglich wurde der Neustart durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Gründungsherausgeberinnen und -herausgebern, Guido Becke, Irene Dingeldey, Bernhard Emunds, Thomas Gehrig, Horst Gischer, Torben Klarl, Hans-Helmut Kotz, Lukas Menkhoff, Doris Neuberger, Sally Peters, Dorothea Schäfer, Waltraud Schelkle, Mechthild Schrooten, Martin Seeliger, Willi Semmler und Andreas Stephan, dem iaw, insbesondere seiner Direktorin Irene Dingeldey, dem Gründungsbeirat, insbesondere Carsten Sieling, dem Verlag Duncker & Humblot und der Chefredaktion. Dem Gründungsbeirat gehören neben Carsten Sieling auch Andreas Bley, Jutta Günther, Rudolf Hickel, Rolf Ketzler, Friedrich Paulsen und Andreas Pfingsten an.

WISSEN SCHAFFEN UND WISSENSCHAFT KOMMUNIZIEREN: Das ist die Mission der VAW. Lassen Sie uns alle gemeinsam in den kommenden Jahren die Vierteljahreshefte zur Arbeits- und Wirtschaftsforschung VAW zu einer spannenden, anwendungsorientierten Zeitschrift machen, die relevant und plural ist, Praxis, Wissenschaft und Politik miteinander verbindet und Wissenstransfer und Politikberatung im besten Sinne leistet. Getreu dem Motto „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ (Hermann Hesse) freuen wir uns auf das, was da kommen möge.

Berlin, 1. März 2024